

# Werther und Steinhagen III steigen ab

**BEZIRKSKLASSE: BC Löhne II - TV Werther 4:4.** Da der direkte Konkurrent TuS Tengern beim Tabellenführer BC Vlotho ebenfalls eine Punkteteilung erreichte, muß der TVW bei Punktgleichheit (jeweils 11:17) mit zwei Gewinnspielen weniger absteigen. Besonders bitter für die Wertheraner ist, daß der Abstieg unter normalen Umständen mit Sicherheit verhindert worden wäre. Das am vergangenen Wochenende 0:8 verlorene Heimspiel gegen den Tabellenletzten Bad Oeynhausen V (eine Panne bei der Hallenbelegung gab den Ausschlag) kostete dem Team in der Endabrechnung die Bezirksklasse. In Löhne war mehr als ein Punktgewinn am Sonntag nicht drin. Stefan Sahrhage im 1. HE und das 2. HD Meyer/Kalinski gewannen ihre Spiele knapp im dritten Satz, während das 1. HD Pawellek/Sahrhage und Sascha Kalinski im 3. HE nach zwei Sätzen triumphierten. Die Verlustpartien DD Solfrjan/Graef, Mx Pawellek/Solfrjan, DE Graef und 2. HE Meyer gingen recht deutlich an die Gastgeber.

**Svpg. Steinhagen II - Eintracht Bielefeld IV 8:0.** Eindrucksvoll setzte der Bezirksligaaufsteiger den Schlußpunkt unter die Saison. Am Ende stehen 27:1 Zähler auf dem Konto der Reserve. In dieser Form kann man im nächsten Spieljahr sicherlich auch eine Klasse höher bestehen. Gegen Eintracht IV lagen im Ziel 1. HD Frohwiter/Müther; 2. HD Patzelt/Strotmann; DD George/Frohwiter; DE George; Mx Müther/Frohwiter; 1. HE Frohwiter; 2. HE Patzelt; 3. HE Strotmann.

**Svpg. Steinhagen III - Eintracht Bielefeld III 4:4.** Steinhagens Dritte hätte einen Sieg benötigt, um noch Chancen auf die Verletzung zu haben. In einem dramatischen Spiel wäre das gegen das Spitzenteam aus Bielefeld fast geglückt. Das Damendoppel Potz/Guthmann gab im dritten Satz noch eine 14:6-Führung aus der Hand und unterlag mit 14:16. Jochen Hülsmann verlor sein Herreneinzel ebenfalls hauchdünn im Entscheidungsdurchgang.

Damit setzte sich die Serie der knappen Spiele für die Dritte auch am letzten Spieltag fort. Ohne diese hartnäckige Pechsträhne wäre der Abstieg vermieden worden. Die restlichen Spiele: 1. HD Lütke-meier/Hülsmann 2:0; 2. HD Vodisek/Panasiewicz 2:1; DE Potz 1:2; Mx Lütke-meier/Guthmann 0:2; 1. HE Vodisek 2:0; 3. HE Panasiewicz 2:0.

**KREISLIGA: SC Brackwede I - TV Werther II 8:0.** Werthers Reserve hatte gegen den Aufsteiger nichts zu bestellen. Trotzdem hielt der Neuling im ersten Kreisligajahr sicher die Klasse.

**SC Peckeloh I - TV Friesland Telgte III 8:0.** Dieses Match war die Basis, sich vier Tage später mit einem theoretisch notwendigen 5:3-Erfolg den Aufstieg in die Bezirksklasse (das HK berichtete gestern kurz) vor SK Rote Erde Beckum I zu sichern.

**BC Beckum II - SC Peckeloh I 6:2.** Von einer 20köpfigen Fankolonie begleitet, wurde dem SCP in Beckum

nichts geschenkt: Trotz recht deutlicher Ergebnisse gaben die Beckumer ihr Bestes, um dem Favoriten ein Unentschieden abzutrotzen. Nachdem es nach vier Spielen schon 4:0 für Peckeloh stand, verbuchten die Gastgeber ihren ersten Punkt.

**Die einzelnen Ergebnisse:** 1. HD Uthmann/Strothmann 13:15, 15:8, 11:15; 2. HD Krüger/Lehing 15:5, 15:4; DD Jostschulte/Eggert 15:2, 15:13; Mx Eggert/Strothmann 8:15, 6:15; DE Jostschulte 12:11, 11:7; 3. HE Suhr 15:3, 15:10; 2. HE Krüger 15:1, 15:6; 1. HE Uthmann 15:10, 11:15, 17:15.

Für die Peckelohler ist dies der Abschluß einer turbulenten Saison: Trotz einer Niederlage in der Hinrunde gelang es den von Ausnahmespieler Carl Goos trainierten Badmintoncracks, den ungeschlagenen Hauptkonkurrenten SG Rote Erde Beckum mit einem hauchdünnen Vorsprung und viel Glück hinter sich zu lassen.

Nächster sportlicher Höhepunkt werden für die Peckelohler nun die alljährlichen Vereinsmeisterschaften, die am 22. und 23. April in Versmold ausgetragen werden. Es gibt also keinen Grund zum Ausruhen – der gerade erungene Aufstieg wird aber sicher von allen ausgiebig genossen werden.

**KREISKLASSE: Phönix Bielefeld II - Svpg. Steinhagen IV 2:6.** Der Meister verabschiedete sich standesgemäß aus der Kreisklasse. Das 1. HD Lukas/Hoppe, das 2. HD Menkel/Ruwisch; das Mx Ruwisch/Brinkkötter

sowie die Einzelakteure Stefan Hoppe, Klaus-Peter Lukas und Jens Tönning sorgten für die Punkte beim künftigen Kreisligisten.

**TuS Dornberg II - SC Halle 0:8.** Der SC Halle ist Vizemeister und hofft jetzt, auf Antrag doch noch in die Kreisliga zu kommen. Die erfolgreiche Mannschaft: 1. HD Braune/Dannhoff; 2. HD Schütter/Schebaum; DD Neitzel/Luther; Mx Dannhoff/Neitzel; DE Luther; 1. HE Braune; 2. HE Schebaum; 3. HE Schütter.

**SC Peckeloh II - SG Sendenhorst II 7:1.** 1. HD Gronau/Holschermann 1:2; 2. HD Sirges/Strothmann 2:1; DD Lüker/Cosfeld 2:0; Mx Lüker/Strothmann 2:0; DE Cosfeld 2:0; 3. HE Holschermann 2:0; 2. HE Sirges 2:0; 1. HE Gronau 2:0.

**TG Ahlen III - SC Peckeloh II 5:3.** Fast wäre es den Peckelohlern gelungen, dem schon feststehenden Aufsteiger Ahlen ein oder zwei Punkte abzunehmen. 1. HD Gronau/Holschermann 2:0; 2. HD Voß/Strothmann 0:2; DD Strothmann/Lüker 0:2; Mx Strothmann/Voß 1:2; DE Lüker 0:2; 3. HE Holschermann 2:1; 2. HE Sirges 1:2; 1. HE Gronau 2:0.

**JUGENDNORMALKLASSE: SC Peckeloh I - DJK Everswinkel III 8:0.** 1. HD Nikelski/Nikelski 2:0; 2. HD Ortmeier/Moch 2:0; DD Taake/Westhove 2:0; Mx Kleine-Pollmann/Moch 2:0; DE Taake 2:0; 3. HE Ortmeier 2:1; 2. HE J. Nikelski 2:0; 1. HE K. Nikelski 2:0. **clam/HK**